

weber.mix 694

Fließbeton C25/30, C35/45

Rationelles Verfüllen von Schalungssteinen und vielfältige Fließbetonarbeiten

Anwendungsgebiet

- zum Verfüllen von Schalungssteinen
- bei beengten Baustellenverhältnissen
- zur abschnittsweisen Fundamentunterfangung

Produkteigenschaften

- ist ein Beton nach Norm
- hervorragende Sichtbetonflächen
- hat 8,0 mm Größtkorn

Anwendungsgebiet

weber.mix 694 ist ein Fließbeton für sämtliche Fließbetonarbeiten. Zum Verfüllen von Sandwichplatten und Schalungssteinen (z.B. Hinse, Eurospan, Magu, Isorast, Schnuch, öko-domo, Euromac). Hohe Druckfestigkeit und geringes Schwindmaß gewährleisten die statischen Anforderungen. In Verbindung mit der Beton-Silomischpumpe (SMP) und Pumpleistungen bis zu 100 l/min ist ein rationelles und von anderen Geräten (Baustellenkran, Betonpumpe, Fahrmischer) unabhängiges Arbeiten möglich. Der Fließbeton im Silo ist auf der Baustelle permanent auf Knopfdruck verfügbar. Gerade bei problematischen Örtlichkeiten (Industrieanlagen, Altbausanierung, Maschinenfundamente, Tiefgaragen usw.) bringt der Fließbeton und die Silomischpumpe enorme Vorteile. **weber.mix 694** Fließbeton ist auch in der Qualität C35/45 erhältlich.

Produktbeschreibung

weber.mix 694 ist ein werksmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel nach DIN EN 206-1 und DIN 1045-2.

Zusammensetzung

Zement, klassierte mineralische Zuschläge, Zusätze für eine bessere Verarbeitung

Produkteigenschaften

hohe Festigkeit
pumpfähig
einfach durch Stochern zu verdichten
Konsistenzklasse F 5 fließfähig
hat 8,0 mm Größtkorn
Expositionsklassen C25/30: X0, XC4, XF1, XA1
Expositionsklassen C35/45: X0, XC4, XF3, XA2, XD2, XS2
Wasserbedarf ca. 11 %

Technische Werte

Verarbeitungstemperatur	+5°C bis +30°C	
Druckfestigkeit:	> 30 N/mm ²	
Festmörtelrohddichte:	> 2240 kg/m ³	
Festigkeitsklasse:	C25/30	C35/45
	X0	X0
	XC4	XC4
Expositionsklasse:	XC4	XD2
	XF1	XS2
	XA1	XF3
		XA2

Qualitätssicherung

weber.mix 694 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Fremdüberwachung und Eigenüberwachung nach DIN EN 206-1 und DIN 1045-2.

weber.mix 694

Fließbeton C25/30, C35/45

Allgemeine Hinweise

Konsistenz F5 muss eingehalten werden.

Während der Verarbeitung und Austrocknung darf die Temperatur der Luft, der verwendeten Materialien und des Untergrundes nicht unter + 5° C absinken und + 30° nicht übersteigen.

Für die Anwendung und Ausführung gilt die DIN 1045-2 und DAfStb-Trockenbeton Richtlinie.

Nachbehandlung: Die frisch hergestellten Flächen sind vor zu schneller Austrocknung zu schützen.

Vor Schlagregen, starker Sonneneinstrahlung und Frosteinwirkung, z.B. durch Abdecken schützen. Es gilt die Richtlinie zur Nachbehandlung von Beton.

Die Übersichtstabelle „Trockenrohichte und Wasserbedarf nach Herstellwerk“, siehe Anhang, ist zu beachten.

Besondere Hinweise

Silo ausgestattet mit Silomischpumpe SMP.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss bewegungsfrei, tragfähig, fest, trocken und sauber sein.

Der Untergrund muss entsprechend vorbereitet sein.

Verarbeitung

Vor Inbetriebnahme sind die Mörtelschläuche mit einer pastösen Zementschlämme vorzuschlämmen. Der Schlauchdurchmesser muss immer 50 mm betragen und am Schlauchende ist generell das statische Mischrohr anzukuppeln.

Der Frischbeton muss gleichmäßig sein und darf keine wesentlichen Mengen von Wasser, Zementleim oder Gesteinskörnung absondern. Täglich bei Arbeitsbeginn ist die Konsistenz des Fließbetons mit der Konsistenzmessdose zu prüfen.

1,3 Liter-Messdose auf ebener Plastikfolie aufsetzen, mit Frischbeton füllen, hochziehen und ausfließen lassen. Der Durchmesser darf 30 cm nicht überschreiten.

Verbrauch / Ergiebigkeit

ca. 500 l / to

Verpackungseinheiten

Gebinde	Klasse
Silo	C25/30
Silo	C35/45

Produktdetails

Farbtöne:

naturgrau

Lagerung:

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 1 Jahr lagerfähig.